BAIER
Elektro-
werkzeuge

BAIER
BSM 270, BSM 288, BSM 2842, BSM 2882, BSM 2863 (110V / 230V)

Original-Bedienungsanleitung – Schnellmischer DE
Instruction manual – high-speed mixer EN

Maschinenfabrik
OTTO BAIER GmbH

Heckenwiesen 26
71679 Asperg
Deutschland

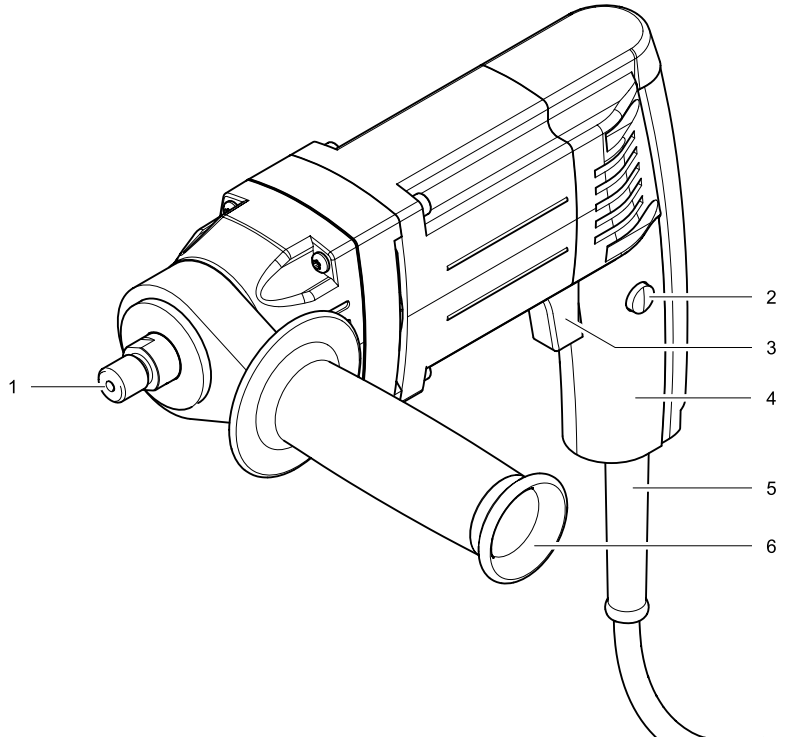
Tel. +49 (0) 7141 30 32-0
Fax +49 (0) 7141 30 32-43

info@baier-tools.com
www.baier-tools.com

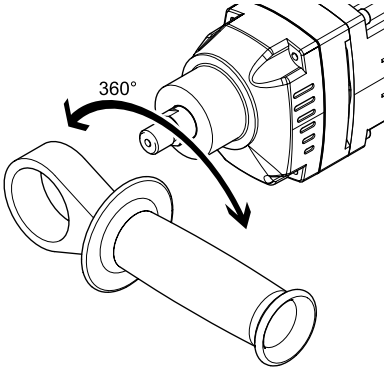
DE Original-Bedienungsanleitung – Schnellmischer 8 – 19

EN Instruction manual – high-speed mixer 20 – 31

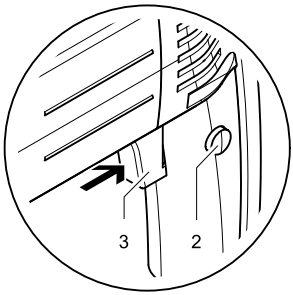
1 **BSM 270**



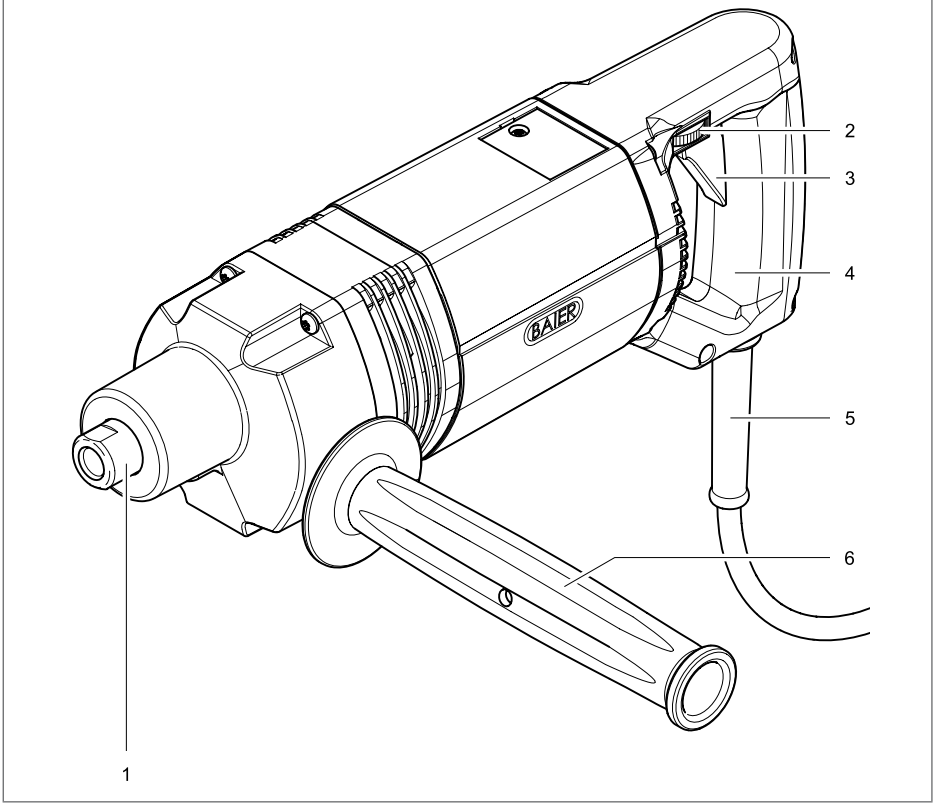
2



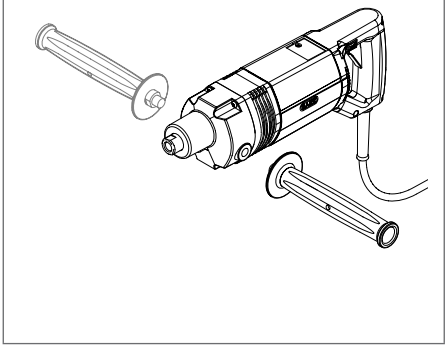
3



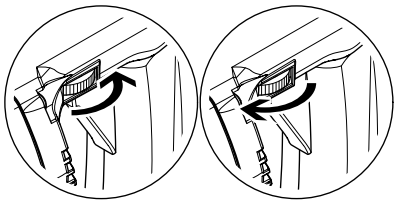
4 **BSM 288**



5

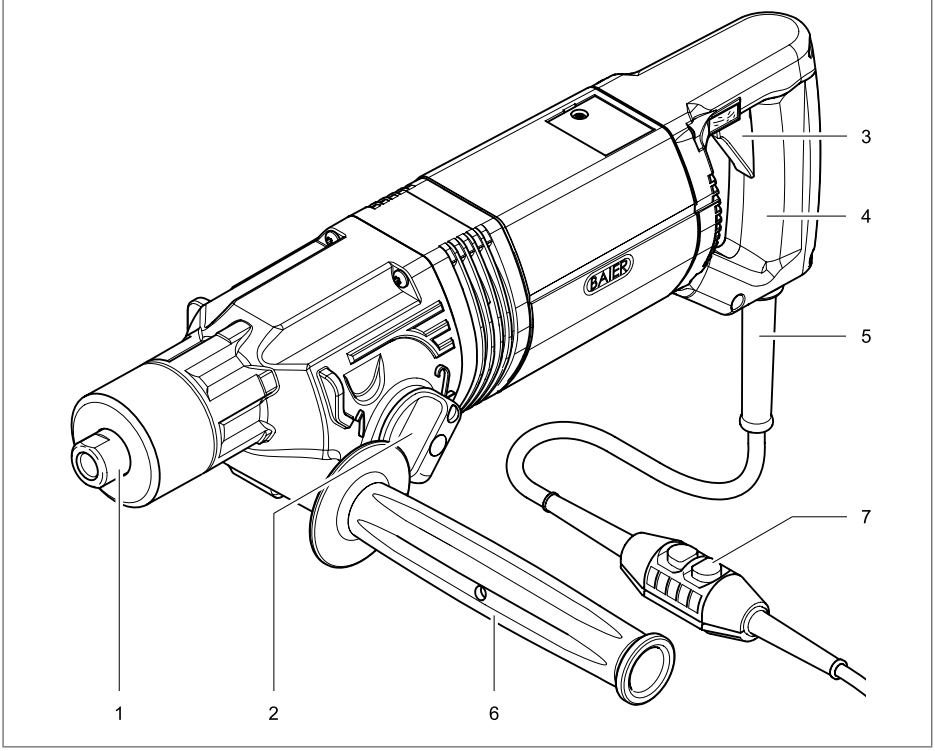


6

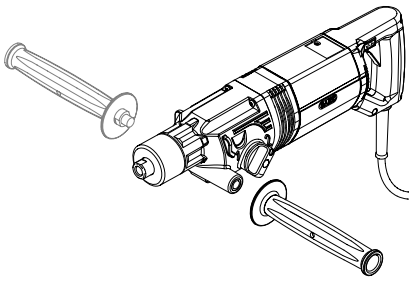


DE minimale Drehzahl — maximale Drehzahl
EN minimum speed — maximum speed

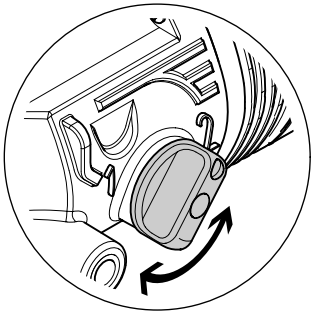
7 **BSM 2863 (110 V / 230 V)**



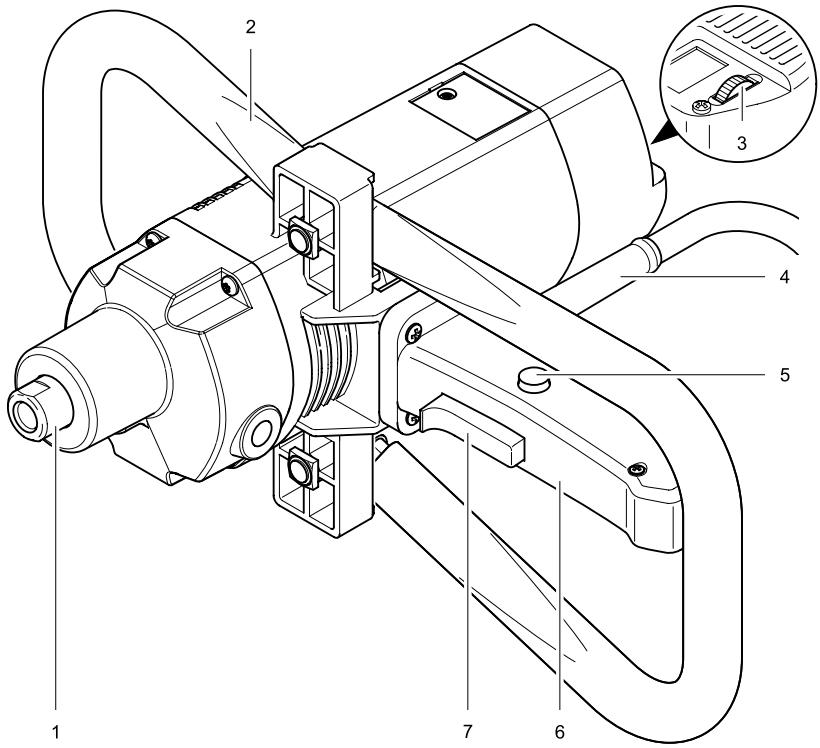
8



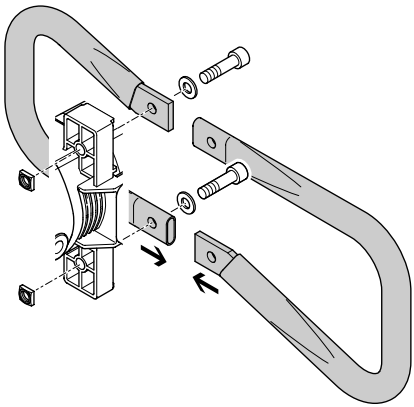
9



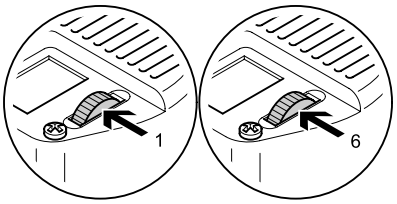
10 **BSM 2842/BSM 2882**



11

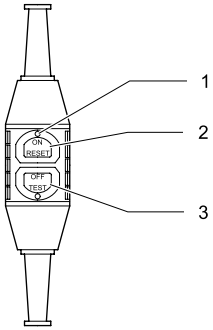


12



DE minimale Drehzahl — maximale Drehzahl
EN minimum speed — maximum speed

13



DE

Impressum

Version V01 / 2017-11
Copyright:

Maschinenfabrik
OTTO BAIER GmbH
Heckenwiesen 26
71679 Asperg
Deutschland

Weitergabe sowie Vervielfältigung dieses Dokuments, Verwertung und Mitteilung seines Inhalts sind verboten, soweit nicht ausdrücklich gestattet. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz. Alle Rechte sind für den Fall der Patent-, Gebrauchsmuster- oder Geschmacksmustereintragung vorbehalten.

Diese Bedienungsanleitung wurde mit Sorgfalt erstellt. Die **OTTO BAIER GmbH** übernimmt jedoch für eventuelle Irrtümer in dieser Bedienungsanleitung und deren Folgen keine Haftung. Ebenso wird keine Haftung für direkte Schäden oder Folgeschäden übernommen, die sich aus einem unsachgemäßen Gebrauch des Gerätes ergeben.

Bei der Anwendung des Gerätes sind die landesspezifischen Sicherheitsvorschriften und Arbeitsschutzbestimmungen sowie die Vorgaben dieser Bedienungsanleitung zu beachten.

Alle verwendeten Produktbezeichnungen und Markennamen sind Eigentum der Inhaber und nicht explizit als solche gekennzeichnet.

Inhaltliche Änderungen vorbehalten.

Inhalt

1 Über diese Bedienungsanleitung 9
1.1 Wichtige Informationen 9
1.2 In der Bedienungsanleitung verwendete Symbole 9
2 Sicherheitshinweise 10
2.1 Arbeitsplatzsicherheit 10
2.2 Elektrische Sicherheit 10
2.3 Sicherheit von Personen 10
2.4 Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeuges 11
2.5 Service 11
2.6 Maschinenspezifische Sicherheitshinweise 12
2.6.1 Anforderungen an das Bedienpersonal . 12
2.6.2 Arbeitsplatzsicherheit 12
2.6.3 Elektrische Sicherheit 12
2.6.4 Sicherheit von Personen 12
2.6.5 Gefahren bei Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeuges 13
2.6.6 Service / Wartung / Reparatur 13
2.6.7 Erklärung der Piktogramme auf dem Schnellmischer 14
3 Technische Merkmale 15
3.1 Technische Daten 15
3.2 Konformitätserklärung 16
3.3 Maschinen- und Bedienteile 16
3.3.1 BSM 270 16
3.3.2 BSM 288 16
3.3.3 BSM 2863 (110 V / 230 V) 16
3.3.4 BSM 2842 / BSM 2882 16
3.4 Bestimmungsgemäßer Gebrauch 17
4 Vor Beginn der Arbeit 17
5 Betrieb und Bedienung 18
6 Reinigung 18
7 Wartung 18
8 Entsorgung 18
9 Garantie 19

1 Über diese Bedienungsanleitung

Diese Bedienungsanleitung enthält alle wichtigen Informationen für einen sicheren Umgang mit den Schnellmischern.
Der Schnellmischer wird in dieser Bedienungsanleitung auch als „Gerät“ oder „Maschine“ bezeichnet.

Abbildungsverweise

Verweise auf Abbildungen, die sich am Anfang der Bedienungsanleitung befinden werden im Text mit diesem Symbol **1** dargestellt (hier wird beispielsweise auf die Abbildung Nummer 1 verwiesen).

1.1 Wichtige Informationen

Bedienungsanleitung lesen

Vor Beginn aller Arbeiten mit und am Gerät sind diese Bedienungsanleitung sowie die Sicherheits- und Gefahrenhinweise sorgfältig durchzulesen und zu beachten.

Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung immer bei dem Gerät auf.

Es muss eine zugelassene Mund-Nase-Filtermaske getragen werden!

1.2 In der Bedienungsanleitung verwendete Symbole

GEFAHR

„**GEFAHR**“ weist auf eine drohende Gefährdung hin, die den unmittelbaren Tod oder eine schwere Körperverletzung zur Folge haben wird.

➔ Dieser Pfeil zeigt die entsprechenden Maßnahmen auf, um die drohende Gefahr abzuwenden.

WARNUNG

„**WARNUNG**“ weist auf eine drohende Gefährdung hin, die möglicherweise den Tod oder eine schwere Körperverletzung zur Folge haben kann.

➔ Dieser Pfeil zeigt die entsprechenden Maßnahmen auf, um die drohende Gefährdung abzuwenden.

VORSICHT

„**VORSICHT**“ weist auf eine drohende Gefährdung hin, die leichte oder mittlere Körperverletzungen zur Folge haben kann.

➔ Dieser Pfeil zeigt die entsprechenden Maßnahmen auf, um die drohende Gefährdung abzuwenden.

HINWEIS

„**HINWEIS**“ weist auf mögliche Sachschäden hin, gibt Anwendungsempfehlungen und hilfreiche Tipps.

2 Sicherheitshinweise

⚠ WARNUNG

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen.
Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können schwere Verletzungen verursachen.
Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.
Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzkabel) und auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzkabel).

2.1 Arbeitsplatzsicherheit

a) **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.**
Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.

b) **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.**
Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.

c) **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.**
Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.

2.2 Elektrische Sicherheit

a) **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeuges muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen.**
Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.

b) **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.**
Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.

c) **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.**
Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.

d) **Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen.**
Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.

e) **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich geeignet sind.**
Die Anwendung eines für den Außenbereich geeigneten Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.

f) **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeuges in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.**
Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters (FI-Schalter mit maximal 10 mA Auslösestrom) vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

2.3 Sicherheit von Personen

a) **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.**
Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeuges kann zu ernsthaften Verletzungen führen.

b) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.**
Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeuges, verringert das Risiko von Verletzungen.

c) **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und / oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.**
Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeuges den Finger am Schalter haben oder das Gerät eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.

d) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.**
Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.

e) **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.**
Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.

f) **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen.**
Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.

g) **Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, vergewissern Sie sich, dass diese angeschlossen sind und richtig verwendet werden.**
Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.

h) **Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen Sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Elektrowerkzeuge hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit dem Elektrowerkzeug vertraut sind.**
Achtloses Handeln kann binnen Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.

2.4 Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeuges

a) **Überlasten Sie das Gerät nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.**
Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.

b) **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.**
Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.

c) **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und / oder entfernen Sie den Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Gerät weglegen.**
Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeuges.

d) **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.**
Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn Sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.

e) **Pflegen Sie Elektrowerkzeuge mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeuges beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes reparieren.**
Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.

f) **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.**
Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.

g) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.**
Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.

h) **Halten Sie Griffe und Grifffläche trocken, sauber und frei von Öl und Fett.**
Rutschige Griffe und Grifffläche erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle des Elektrowerkzeigs in unvorhergesehenen Situationen.

2.5 Service

a) **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.**
Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeuges erhalten bleibt.

2.6 Maschinenspezifische Sicherheitshinweise

2.6.1 Anforderungen an das Bedienpersonal

- **Personen unter 16 Jahre dürfen die Maschine nicht benutzen.**

2.6.2 Arbeitsplatzsicherheit

- **Verwenden Sie das Elektrowerkzeug nicht in der Nähe brennbarer Materialien.**
  Funken können diese Materialien entzünden.
- **Vermeiden Sie Stolperfallen durch Kabel für andere Personen.**
  Stürze über Kabel können zu schweren Verletzungen führen.
- **Vermeiden Sie Staubansammlungen am Arbeitsplatz.**
  Stäube können sich leicht entzünden.
- **Sorgen Sie in geschlossenen Räumen für ausreichende Be- und Entlüftung.**
  Gefährdung durch Staubentwicklung und Sichtbeeinträchtigung.

2.6.3 Elektrische Sicherheit

- **Das Elektrowerkzeug BSM 2863 – 110 V darf nur mit einem einwandfrei funktionierenden Personenschutzschalter PRCD betrieben werden (siehe Seite 17).**
- **Vor der Inbetriebnahme des Elektrowerkzeugs muss sichergestellt werden, dass ein einwandfrei funktionierender Schutzleiter (PE) vorhanden ist.**
- **Kontrollieren Sie vor jedem Gebrauch Elektrowerkzeug, Anschlussleitung und Stecker auf Beschädigungen.**
  Ein beschädigtes Gerät ist gefährlich und nicht mehr betriebssicher.
- **Beachten Sie die Netzspannung! Die Spannung der Stromquelle muss mit den Angaben auf dem Typenschild des Elektrowerkzeuges übereinstimmen.**
- **Beim Betrieb des Elektrowerkzeuges an mobilen Stromerzeugern (Generatoren), kann es zu Leistungseinbußen oder untypischem Verhalten beim Einschalten kommen.**
- **Benutzen Sie das Elektrowerkzeug nicht mit beschädigtem Kabel. Berühren Sie das beschädigte Kabel nicht und ziehen Sie den Netzstecker, wenn das Kabel während des Arbeitens beschädigt wird.**
  Beschädigte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
- **Verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die für die Leistungsaufnahme der Maschine geeignet sind und eine Mindestaderstärke von 1,5 mm² haben. Falls Sie eine Kabeltrommel verwenden, rollen Sie das Kabel immer vollständig ab.**
  Das aufgerollte Kabel kann sich stark erhitzen und beginnen zu brennen.
- **Reinigen Sie regelmäßig die Lüftungsschlitze Ihres Elektrowerkzeugs trocken durch Ausblasen. Keinesfalls Schraubendreher oder sonstige Gegenstände in die Lüftungsschlitze stecken. Decken Sie die Lüftungsschlitze nicht ab.**
  Das Motorgebläse zieht Staub in das Gehäuse, und eine starke Ansammlung von Metallstaub kann elektrische Gefahren verursachen.
- **Infolge von äußeren elektromagnetischen Störungen (z. B. Netzspannungsschwankungen, elektrostatische Entladungen) kann das Elektrowerkzeug automatisch abschalten.**
  Schalten Sie das Elektrowerkzeug in diesem Fall aus und wieder ein.

2.6.4 Sicherheit von Personen

- **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und verwenden Sie je nach Arbeitssituation:**

Vollgesichtsschutz, Augenschutz oder Schutzbrille, Schutzhelm und Spezialschürze
Schützen Sie sich gegen umherfliegende Teile durch Schutzhelm, Schutzbrille oder Gesichtsschutz und wenn notwendig durch eine Schürze.

Gehörschutz
Der typische A-bewertete Schalldruckpegel dieses Elektrowerkzeuges liegt beim Arbeiten über 85 dB (A).
Wenn Sie lange lautem Lärm ausgesetzt sind besteht das Risiko einen Hörschäden bzw. einen Hörverlust zu erleiden.

Antivibrations-Schutzhandschuhe
Bei einem Auslösewert A (8) für Arm-Hand-Vibrationen von über 2,5 m/s² wird das Tragen von Antivibrations-Schutzhandschuhen empfohlen.

Mund-Nase-Filtermaske
Beim Mischen unter Zugabe von trockenen Substanzen können feinste Stäube entstehen.
Beim Mischen von quarzhaltigen Materialien ist die Gefahr der Silikose sehr groß, deshalb muss eine geeignete Mund-Nase-Filtermaske getragen werden.
Asbesthaltiges Material darf nur von Fachleuten bearbeitet werden.

Rutschfeste Sicherheitsschuhe

- **Halten Sie das Netzkabel von sich drehenden Einsatzwerkzeugen fern.**
  Wenn Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren, kann das Netzkabel durchtrennt oder erfasst werden und Ihre Hand oder Ihr Arm in das sich drehende Einsatzwerkzeug geraten.
- **Legen Sie das Elektrowerkzeug niemals ab, bevor das Einsatzwerkzeug völlig zum Stillstand gekommen ist.**
  Das sich drehende Einsatzwerkzeug kann in Kontakt mit der Ablagefläche geraten, wodurch Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren können.
- **Lassen Sie das Elektrowerkzeug nicht laufen, während Sie es tragen.**
  Ihre Kleidung kann durch zufälligen Kontakt mit dem sich drehenden Einsatzwerkzeug erfasst werden, und das Einsatzwerkzeug sich in Ihren Körper bohren.
- **Einsatzwerkzeuge bei eingeschalteter Maschine nicht auf eigene oder fremde Körperteile richten, weder berühren noch anfassen.**

2.6.5 Gefahren bei Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeuges

- **Die zulässige Drehzahl des Einsatzwerkzeugs muss mindestens so hoch sein wie die auf dem Elektrowerkzeug angegebene Höchstdrehzahl.**
  Zubehör, das sich schneller als zulässig dreht, kann zerbrechen und umherfliegen.
- **Einsatzwerkzeugwechsel sorgfältig und nur mit dafür vorgesehenem, einwandfreiem Montagewerkzeug durchführen. Vor Beginn des Einsatzwerkzeugwechsels Netzstecker ziehen.**
  Durch das vorgesehene Montagewerkzeug vermeiden Sie Beschädigungen am Elektro- und Einsatzwerkzeug.
- **Elektrowerkzeuge nicht extremer Wärme und Kälte aussetzen.**
  Bei extremer Wärme und/oder Kälte können mechanische und elektrische Schäden auftreten.
- **Lassen Sie die Einsatzwerkzeuge, Werkzeugaufnahmen und andere Teile in unmittelbarer Nähe des Arbeitsbereichs nach Gebrauch abkühlen.**
  Die Geräte können nach Gebrauch sehr heiß sein, die Teile weder berühren noch anfassen, es droht Verletzungsgefahr.
- **Zusätzliche Schilder oder sonstige, nicht BAIER-spezifische Teile dürfen nicht am Motor-, Griff-, Getriebe- und Schutzgehäuse angeschraubt oder angenietet werden.**
  Das Elektrowerkzeug kann dadurch beschädigt werden und Funktionsstörungen können auftreten.
- **Vermeiden Sie unnötige Lärmentwicklung.**
- **Beachten Sie die Sicherheits- und Arbeitshinweise für das verwendete Zubehör.**
- **Halten Sie beim Einschalten und während der Arbeit das Elektrowerkzeug an beiden Griffen gut fest und bringen Sie Ihren Körper und Ihre Arme in eine Position, in der Sie die Rückschlagkräfte bzw. die Reaktionsmomente beim Hochlauf abfangen können.**
  Die Bedienperson kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen die Rückschlag- und Reaktionskräfte beherrschen.

2.6.6 Service / Wartung / Reparatur

- **Nach Sturz oder Nässeeinwirkung das Elektrowerkzeug überprüfen lassen.**
  Ein eventuell beschädigtes Elektrowerkzeug ist gefährlich und nicht mehr betriebssicher. Vor weiterem Gebrauch das Elektrowerkzeug von unserer Kundendienststelle oder einer autorisierten Fachwerkstatt der Maschinenfabrik OTTO BAIER GmbH überprüft werden.
- **Reparatur- und Wartungsarbeiten dürfen nur von einer autorisierten Fachwerkstatt der Maschinenfabrik OTTO BAIER GmbH ausgeführt werden.**
  Ansonsten erlischt jeglicher Haftungs- und Garantieanspruch seitens der Maschinenfabrik OTTO BAIER GmbH.
- **Es ist sicherzustellen, dass bei Bedarf nur Original-BAIER-Ersatzteile und Original-BAIER-Zubehör verwendet werden.**
  Originalteile sind beim autorisierten Fachhändler erhältlich. Beim Einsatz von Nicht-Originalteilen sind Maschinenschäden und eine erhöhte Unfallgefahr nicht auszuschließen.

- **Eine regelmäßige Wartung durch die Maschinenfabrik OTTO BAIER GmbH oder einem von uns autorisierten Wartungs- und Reparaturbetrieb ist vorgeschrieben.**
  Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.

2.6.7 Erklärung der Piktogramme auf dem Schnellmischer

Die CE-Kennzeichnung an einem Produkt bedeutet, dass das Produkt allen geltenden europäischen Vorschriften entspricht und es den vorgeschriebenen Konformitätsbewertungsverfahren unterzogen wurde.

Gerät der Schutzklasse II
Die Maschine hat durch entsprechende Isolationen keine berührbaren Metallteile, die im Fehlerfall Spannung führen können. Ein Schutzleiter ist nicht vorhanden.

Gerät der Schutzklasse I
Die Maschine hat durch entsprechende Isolationen keine berührbaren Metallteile, die im Fehlerfall Spannung führen können. Eine zusätzliche Schutzvorkehrung wird im Falle eines Versagens der Basisisolierung wirksam.

Altgeräte umweltgerecht entsorgen
Altgeräte enthalten wertvolle recyclingfähige Materialien, die einer Verwertung zugeführt werden sollten. Batterien, Schmierstoffe und ähnliche Stoffe dürfen nicht in die Umwelt gelangen.
Bitte entsorgen Sie Altgeräte deshalb über geeignete Sammelsysteme.

Bedienungsanleitung lesen
Vor Beginn aller Arbeiten mit und am Gerät sind diese Bedienungsanleitung sowie die Sicherheits- und Gefahrenhinweise sorgfältig durchzulesen und zu beachten.

3 Technische Merkmale

3.1 Technische Daten

Schnellmischertyp		BSM 270	BSM 2842	BSM 288
Hersteller		Maschinenfabrik OTTO BAIER GmbH		
Id.-Nr.		52514	47837	45104
Betriebsspannung (V/Hz)		~230/50/60		
Leistungsaufnahme (Watt)		800	1400	1800
Schutzklasse		⧈/II	⧈/II	⧈/II
Drehzahl 1. Gang (min^{-1})		150 – 550	190 – 470	200 – 500
Drehzahl 2. Gang (min^{-1})		–	–	–
Werkzeugaufnahme		G½"x20UNF	M14x2	M14x2
Adapter		M14x2	–	–
Gewicht (kg) [1]		3,1	5,6	5,1
Drehzahlelektronik		ja	ja	ja
Schallmessung [2]	K = 3 dB			
L_{pA} (Schalldruck) dB (A)		89	91	98
L_{WA} (Schallleistung) dB (A)		98	100	107
Vibrationsmessung: [3]	K = 1,5 m/s^2			
Handgriff m/s^2		4,2	2,9	3,5

Schnellmischertyp		BSM 2863	BSM 2863	BSM 2882
Hersteller		Maschinenfabrik OTTO BAIER GmbH		
Id.-Nr.		9292	52316	8671
Betriebsspannung (V/Hz)		~110/50/60	~230/50/60	
Leistungsaufnahme (Watt)		1800	1400	1800
Schutzklasse		⏚/I	⧈/II	⧈/II
Drehzahl 1. Gang (min^{-1})		220	220	200 – 500
Drehzahl 2. Gang (min^{-1})		470	470	–
Werkzeugaufnahme		M14x2	M14x2	M14x2
Adapter		–	–	–
Gewicht (kg) [1]		5,6	5,5	5,9
Drehzahlelektronik		nein	nein	ja
Schallmessung [2]	K = 3 dB			
L_{pA} (Schalldruck) dB (A)		91	91	91
L_{WA} (Schallleistung) dB (A)		100	100	100
Vibrationsmessung: [3]	K = 1,5 m/s^2			
Handgriff m/s^2		2,9	2,9	2,9

[1] Gewicht nach EPTA-Prozedur 01/2003

[2] Messwerte für Geräusch ermittelt entsprechend EN 60745. **Gehörschutz tragen!**

[3] Schwingungsgesamtwerte (Vektorsumme dreier Richtungen) ermittelt entsprechend EN 60745.
Die in dieser Bedienungsanleitung angegebenen Schwingungsemissionswerte sind entsprechend einem in EN 60745 genormten Messverfahren gemessen worden und können für den Vergleich von Elektrowerkzeugen miteinander verwendet werden. Sie eignen sich auch für eine vorläufige Einschätzung der Schwingungsbelastung.
Die angegebenen Schwingungsemissionswerte repräsentieren die hauptsächlichen Anwendungen des Elektrowerkzeuges. Wird das Elektrowerkzeug für andere Anwendungen, mit abweichenden Einsatzwerk-

zeugen oder ungenügend gewartet eingesetzt, kann dies die Schwingungsbelastung über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich erhöhen. Für eine genaue Abschätzung der Schwingungsemissionswerte sollten auch die Zeiten berücksichtigt werden, in denen das Gerät abgeschaltet ist oder zwar läuft, aber nicht tatsächlich im Einsatz ist. Dies kann die Schwingungsbelastung über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich reduzieren.

WARNUNG

Gesundheitsgefährdung durch Vibrationen.

➔ Zum Schutz des Bedieners sollten zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen getroffen werden, z. B. das Tragen von Antivibrations-Schutzhandschuhen, die korrekte Wartung von Elektrowerkzeug und Einsatzwerkzeugen, das Warmhalten der Hände und eine gute Organisation der Arbeitsabläufe.

3.2 Konformitätserklärung

CE Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass diese Produkte mit den folgenden Normen oder normativen Dokumenten übereinstimmen:

EN 60745-1:2009/A11:2010

EN 60745-2-1:2010

EN 55014-1:2006 + A1:2009 + A2:2011

EN 55014-2:2015

EN 61000-3-2:2014

EN 61000-3-3:2013

gemäß den Bestimmungen der Richtlinien

2006/42/EG; 2014/30/EU; 2011/65/EU

Der Entwicklungsleiter ist zum Verfassen der technischen Unterlagen befugt.

Diese sind erhältlich bei:

Maschinenfabrik OTTO BAIER GmbH,
Heckenwiesen 26,
71679 Asperg
Deutschland

Thomas Schwab
Geschäftsführer

Robert Pichl
Betriebsleiter

Asperg, 27.10.2017

3.3 Maschinen- und Bedienteile

3.3.1 BSM 270

(Siehe Abbildung **1**)

1 Werkzeugaufnahme
2 Arretierung für Schalter EIN / AUS
3 Schalter EIN/AUS
4 Handgriff
5 Anschlussleitung
6 Zusatzhandgriff (für Links- und Rechtshänder montierbar)

3.3.2 BSM 288

(Siehe Abbildung **4**)

1 Werkzeugaufnahme
2 Stellrad zur Vorwahl der Drehzahl
3 Schalter EIN/AUS
4 Handgriff
5 Anschlussleitung
6 Zusatzhandgriff (für Links- und Rechtshänder montierbar)

3.3.3 BSM 2863 (110 V/230 V)

(Siehe Abbildung **7**)

1 Werkzeugaufnahme
2 Getriebeumschaltung (Gang 1 und Gang 2)
3 Schalter EIN/AUS
4 Handgriff
5 Anschlussleitung
6 Zusatzhandgriff (für Links- und Rechtshänder montierbar)
7 Personenschutzschalter PRCD (nur BSM 2863 – 110 Volt)

3.3.4 BSM 2842/BSM 2882

(Siehe Abbildung **10**)

1 Werkzeugaufnahme
2 Bügelgriff
3 Stellrad zur Vorwahl der Drehzahl
4 Anschlussleitung
5 Arretierung für Schalter EIN / AUS
6 Handgriff
7 Schalter EIN/AUS

3.4 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

BAIER Schnellmischer sind zum Rühren von Farben, Putzen, Mörtel, Klebern und ähnlichen Materialien geeignet. Sie dürfen **nicht** zum Rühren von Lebensmitteln, leicht entzündbaren oder ätzenden Stoffen verwendet werden.

4 Vor Beginn der Arbeit

Um ein sicheres Arbeiten mit den Schnellmischern zu gewährleisten, sind vor jedem Einsatz folgende Punkte unbedingt zu beachten:

- Alle Sicherheits- und Gefahrenhinweise in dieser Bedienungsanleitung durchlesen.
- Schutzkleidung tragen wie Schutzhelm, Gesichtsschutz oder Schutzbrille, Schutzhandschuhe und wenn notwendig eine Schürze.
- Die auf dem Typenschild aufgeführte Spannung muss mit der Netzspannung identisch sein.
- Vor jedem Gebrauch Maschine, Anschlussleitung und Stecker kontrollieren.

7 / 13 Personenschutzschalter prüfen (nur BSM 2863 – 110 V)

GEFAHR

Verletzungsgefahr durch einen elektrischen Schlag.

➔ Der Personenschutzschalter PRCD ist grundsätzlich vor jeder Inbetriebnahme des Schnellmischers BSM 2863 – 110 V zu prüfen (siehe unten). Löst der PRCD beim Test nicht aus, oder schaltet dieser beim Einschalten des Schnellmischers BSM 2863 – 110 V wiederholt ab, muss der Schnellmischer BSM 2863 – 110 V zusammen mit dem Personenschutzschalter PRCD von einer Elektrofachkraft überprüft werden.

- **13** Bei eingestecktem Netzstecker und ausgeschaltetem Schnellmischer BSM 2863 – 110 V den Taster −ON− (RESET) (2) betätigen. Die rote Kontrollleuchte (1) muss aufleuchten.
- **13** Den Taster −OFF− (TEST) (3) betätigen. Der PRCD muss abschalten, d. h. die rote Kontrollleuchte (1) erlischt.
- **13** Den Taster −ON− (RESET) (2) erneut betätigen. Der Schnellmischer BSM 2863 – 110 V muss sich nun einschalten lassen.
- Löst der PRCD beim Test nicht aus, oder schaltet dieser beim Einschalten des Schnellmischers BSM 2863 – 110 V wiederholt ab, muss der Schnellmischer BSM 2863 – 110 V zusammen mit dem Personenschutzschalter PRCD von einer Elektrofachkraft überprüft werden.
- **Ein Betrieb des Schnellmischers BSM 2863 – 110 V mit einem defekten Personenschutzschalter PRCD ist nicht zulässig – Lebensgefahr.**

11 BSM 2842 / BSM 2882
Bügelgriff montieren.

GEFAHR

Verletzungsgefahr durch einen elektrischen Schlag.

➔ Vor allen Arbeiten (z. B. Rührerwechsel) an dem Schnellmischer Netzstecker ziehen.

GEFAHR

Vergiftungsgefahr durch giftige Gase.
Verbrennungs- und Brandgefahr durch entzündliche Gase.

➔ Keine Flüssigkeiten oder Materialien mit unbekanntem Gefahrenpotenzial verarbeiten.
➔ Verarbeitungsvorschriften des Rührgutherstellers beachten.
➔ Bei Bearbeitung von Kunststoffen, Farben, Lacken und ähnlichen Materialien **nicht** in der Nähe leicht entzündbarer Gase oder Materialien arbeiten.

- Rührbehälter fest und kippsicher aufstellen.
- Zusatzhandgriff (6) montieren:
  - ► **2 BSM 270**
  - ► **5 BSM 288**
  - ► **8 BSM 2863 (110 V / 230 V)**
- Wählen Sie die für das Mischgut geeigneten Rührer aus.
- Rührer montieren, schrauben Sie den Rührer bis zum Anschlag in die Werkzeugaufnahme (1) ein:
  - ► **1 BSM 270**
    Für BSM 270 den mitgelieferten Adapter verwenden.
  - ► **4 BSM 288**
  - ► **7 BSM 2863 (110 V / 230 V)**
  - ► **10 BSM 2842 / BSM 2882**
- Maschine am Schalter EIN / AUS einschalten und Drehzahl bzw. Gang einstellen, falls keine Erfahrungswerte vorliegen, mit der niedrigsten Drehzahl bzw. den 1. Gang beginnen.

Drehzahl einstellen:

► **1**/**3** **BSM 270**

Die Drehzahl lässt sich stufenlos regulieren, je nachdem, wie weit der Schalter EIN/AUS (3) eingedrückt wird. Leichter Druck auf Schalter EIN/AUS bewirkt eine niedrige Drehzahl. Mit zunehmendem Druck erhöht sich die Drehzahl.

Der gedrückte Schalter EIN/AUS lässt sich durch Eindrücken der Arretierung (2) feststellen.

► **4**/**6** **BSM 288**

Die Drehzahl lässt sich über das Stellrad (2) am Handgriff stufenlos regulieren, bei maximaler Drehzahl rastet das Stellrad ein.

► **10**/**12** **BSM 2842/BSM 2882**

Die Drehzahl lässt sich über das Stellrad (3) am Motorgehäuse stufenlos regulieren, bei maximaler Drehzahl rastet das Stellrad ein.

Der gedrückte Schalter EIN/AUS lässt sich durch Eindrücken der Arretierung (5) feststellen.

Gang wählen:

► **7**/**9** **BSM 2863 (110 V/230 V)**

Drehzahl (siehe Technische Daten Seite 15) an der Getriebeumschaltung (2) einstellen.

HINWEIS

Ein Gangwechsel bei laufender Maschine kann zu Beschädigungen der Maschine führen.
Den vollständigen Stillstand der Maschine abwarten.

5 Betrieb und Bedienung

- **PRCD-Schalter einschalten; nur beim Schnellmischer BSM 2863 – 110 V**.
- Rührer in das Mischgut eintauchen.
- Motor mit dem Schalter EIN/AUS starten:
  - ► **1** **BSM 270**, Schalter EIN/AUS Pos. (3)
  - ► **4** **BSM 288**, Schalter EIN/AUS Pos. (3)
  - ► **7** **BSM 2863 (110 V/230 V)**, Schalter EIN/AUS Pos. (3)
  - ► **10** **BSM 2842/BSM 2882**, Schalter EIN/AUS Pos. (7)
- Bei dünnflüssigen Medien Rührer ganz eintauchen und starten.
  - ► Drehzahl bei Bedarf erhöhen.
- Bei dickflüssigen Medien Rührer halb und schräg eintauchen und starten.
  - ► Niedrige Drehzahl wählen.
- Nach dem Beenden des Mischvorganges Rührer im Auslauf aus dem Mischgut herausziehen.

6 Reinigung

GEFAHR

Verletzungsgefahr durch einen elektrischen Schlag.

➔ Vor allen Arbeiten an dem Schnellmischer Netzstecker ziehen.

Nach jedem Arbeitseinsatz muss die Maschine gereinigt werden.

- Die Maschine sorgfältig reinigen und mit Druckluft ausblasen.
- Auf trockene und fettfreie Griffe achten.

7 Wartung

GEFAHR

Verletzungsgefahr durch einen elektrischen Schlag.

➔ Vor allen Arbeiten an dem Schnellmischer Netzstecker ziehen.

Die Wartung der Schnellmischer ist mindestens einmal jährlich vorgeschrieben. Ferner ist jeweils nach dem Verschleiß der Kohlebürsten eine Wartung nötig.
Nur durch die Maschinenfabrik OTTO BAIER GmbH autorisierte Wartungs- und Reparaturbetriebe dürfen für die Instandhaltung der Maschine beauftragt werden. Dabei ist sicherzustellen, dass nur Original-BAIER-Ersatzteile und Original-BAIER-Zubehör verwendet werden.

8 Entsorgung

Führen Sie das Gerät und seine Verpackung gemäß den in Ihrem Land geltenden Bestimmungen der umweltgerechten Wiederverwertung zu.

9 Garantie

Bei den von der Maschinenfabrik OTTO BAIER GmbH in Verkehr gebrachten Elektrowerkzeugen sind die Vorschriften des zum Schutz gegen Gefahren für Leben und Gesundheit dienenden Gesetzes über technische Arbeitsmittel berücksichtigt.
Wir garantieren eine einwandfreie Qualität unserer Produkte und übernehmen die Kosten einer Nachbesserung durch Auswechseln der schadhaften Teile oder Austausch durch ein Neugerät im Falle von Konstruktions-, Material- und/oder Herstellungsfehlern innerhalb der Garantiezeit. Sie beträgt bei gewerblicher Nutzung 12 Monate.

Voraussetzung für einen Garantieanspruch aufgrund Konstruktions-, Material- und/oder Herstellungsfehlern ist:

8. Kaufnachweis und Beachtung der Bedienungsanleitung

Zur Geltendmachung eines Garantieanspruchs ist immer ein maschinell erstellter Originalkaufbeleg vorzulegen. Er muss die komplette Adresse, Kaufdatum und Typenbezeichnung des Produkts enthalten.

Die Bedienungsanleitung für die jeweilige Maschine sowie die Sicherheitshinweise müssen beachtet worden sein.

Schäden aufgrund von Bedienungsfehlern können nicht als Garantieanspruch anerkannt werden.

9. Richtiger Einsatz der Maschine

Die Produkte der Maschinenfabrik OTTO BAIER GmbH werden für bestimmte Einsatzzwecke entwickelt und gefertigt.

Bei Nichtbeachtung des bestimmungsgemäßen Gebrauchs gemäß der Bedienungsanleitung, zweckentfremdetem Einsatz oder bei Benutzung von ungeeignetem Zubehör kann ein Garantieanspruch nicht anerkannt werden. Die Garantie ist beim Einsatz der Maschinen im Dauer- und Akkordbetrieb sowie bei Vermietung und Verleih ausgeschlossen.

10. Einhaltung von Wartungsintervallen

Eine regelmäßige Wartung durch uns oder einem von uns autorisierten Wartungs- und Reparaturbetrieb ist Voraussetzung für Garantieansprüche. Die Wartung ist jeweils nach Verbrauch der Kohlebürsten, jedoch mindestens einmal jährlich vorgeschrieben.

Die Reinigung der Maschinen ist gemäß den Bestimmungen der Bedienungsanleitung durchzuführen. Bei Eingriff durch Dritte (Öffnen der Maschine) erlischt jeder Garantieanspruch.

Wartungs- und Reinigungsarbeiten sind generell nicht Anspruch der Garantie.

11. Verwendung von Original-BAIER-Ersatzteilen

Es ist sicherzustellen, dass nur Original-BAIER-Ersatzteile und -BAIER-Zubehör verwendet werden. Sie sind beim autorisierten Fachhändler erhältlich. Fettart und -menge sind gemäß gültiger Fettliste zu verwenden. Beim Einsatz von Nicht-Originalteilen sind Folgeschäden und erhöhte Unfallgefahr nicht auszuschließen. Demontierte, teilweise demontierte und mit Fremdteilen reparierte Maschinen sind von der Garantieleistung ausgeschlossen.

12. Verschleißteile

Bestimmte Bauteile unterliegen einem gebrauchsbedingten Verschleiß bzw. einer normalen Abnutzung durch den Einsatz des jeweiligen Elektrowerkzeugs. Zu diesen Bauteilen zählen u. a. Kohlebürsten, Kugellager, Schalter, Netzanschlusskabel, Dichtungen, Wellendichtringe. Verschleißteile sind nicht Bestandteil der Garantie.

EN

Imprint

Version V01 / 2017-11
Copyright:

Maschinenfabrik
OTTO BAIER GmbH
Heckenwiesen 26
71679 Asperg
Germany

It is prohibited to forward or reproduce this document or to exploit and disclose its contents, unless expressly permitted. Any infringements will result in liability to pay compensation for damages. All rights reserved in case of patent, utility model or design registration.

This instruction manual has been prepared with the greatest possible care. Nonetheless, **OTTO BAIER GmbH** does not accept any liability whatsoever for possible errors in this instruction manual and their consequences. Equally, no liability whatsoever is accepted for direct or consequential damage or losses resulting from improper use of the machine.

The national health and safety regulations and the requirements of this instruction manual are to be observed when using the machine.

All product names and brand names used are the property of the holder and are not explicitly marked as such.

Subject to change without notice.

Contents

1 About this instruction manual 21
1.1 Important information 21
1.2 Symbols used in the instruction manual 21
2 Safety Instructions 22
2.1 Workplace safety 22
2.2 Electrical safety 22
2.3 Safety of people 22
2.4 Using and handling the power tool 23
2.5 Service 23
2.6 Machine-specific safety instructions 24
2.6.1 Operating personnel requirements 24
2.6.2 Workplace safety 24
2.6.3 Electrical safety 24
2.6.4 Safety of people 24
2.6.5 Hazards when using and handling the power tool 25
2.6.6 Service / Maintenance / Repair 25
2.6.7 Explanation of the pictograms on the high-speed mixer 26
3 Technical Characteristics 27
3.1 Technical specifications 27
3.2 Declaration of conformity 28
3.3 Machine parts and controls 28
3.3.1 BSM 270 28
3.3.2 BSM 288 28
3.3.3 BSM 2863 (110 V / 230 V) 28
3.3.4 BSM 2842 / BSM 2882 28
3.4 Intended use 29
4 Before Starting Work 29
5 Operation and Control 30
6 Cleaning 30
7 Maintenance 30
8 Disposal 30
9 Warranty 31

1 About this instruction manual

This instruction manual contains all important information necessary for safe handling of the high-speed mixers.
The high-speed mixer is also referred to as the “tool” or “machine” in this instruction manual.

Figure references

References to figures, which are located at the beginning of the instruction manual are displayed in the text with this symbol **1** (here, for example, the reference is to Figure number 1).

1.1 Important information

Read the instruction manual

Before starting any work with or on the tool, this instruction manual, the safety instructions and the warnings must be read through carefully and observed.

Always keep this instruction manual together with the equipment.

An approved half-mask with filter must be worn!

1.2 Symbols used in the instruction manual

DANGER

“**DANGER**” indicates an imminent hazard, which will result in immediate death or severe physical injuries.

➔ This arrow indicates appropriate measures to avert the pending hazard.

WARNING

“**WARNING**” indicates an imminent hazard, which could result in death or severe physical injuries.

➔ This arrow indicates appropriate measures to avert the pending hazard.

CAUTION

“**CAUTION**” indicates an imminent hazard, which can result in minor or moderate physical injuries.

➔ This arrow indicates appropriate measures to avert the pending hazard.

NOTE

“**NOTE**” indicates possible property damage, gives use recommendations and helpful tips.

2 Safety Instructions

WARNING

Read all the safety instructions and precautions. Failure to observe the safety instructions and precautions can cause serious injuries.
Keep all safety instructions and precautions for future reference.
The term “power tool” used in the safety instructions refers to mains-operated power tools (with mains power lead) and battery-operated power tools (without mains power cable).

2.1 Workplace safety

a) **Keep your work area clean and well illuminated.**
Untidiness and unlit work areas can result in accidents.

b) **Never use the power tool in potentially explosive environments containing flammable liquids, gases or dusts.**
Power tools generate sparks which can ignite dust or vapours.

c) **Keep children and other persons away from the power tool during use.**
A moment’s distraction can cause you to lose control of the machine.

2.2 Electrical safety

a) **The connecting plug of the power tool must fit in the plug socket. The plug must not be modified in any way. Do not use adapter plugs in conjunction with power tools with protective earth conductor.**
Unmodified plugs and properly fitting plug sockets reduce the risk of electric shock.

b) **Avoid physical contact with earthed surfaces such as pipes, heaters, cookers and refrigerators.**
There is an increased risk of an electric shock if your body is earthed.

c) **Keep power tools away from rain and moisture.**
The ingress of water into a power tool increases the risk of an electric shock.

d) **Do misuse the cable in any way by using it to carry or hang up the power tool or to pull the plug out of the socket. Keep the cable away from heat, oil, sharp edges and moving machine parts.**
Damaged or kinked cables increase the risk of an electric shock.

e) **When working with a power tool outdoors, use only extension leads that are suitable for outdoor use.**
Use of an extension lead suitable for outdoor use reduces the risk of electric shock.

f) **If the use of the power tool in a damp environment is unavoidable, use a residual-current circuit breaker.**
Use of a residual-current circuit breaker (RCCB with 10 mA maximum tripping current) reduces the risk of an electric shock.

2.3 Safety of people

a) **Always work carefully, attentively and sensibly when using a power tool. Do not use the power tools if you are tired or are under the influence of drugs, alcohol or medication.**
A moment of inattention while using the power tool can result in serious injuries.

b) **Wear personal protective equipment and always wear goggles.**
The wearing of personal protective equipment, such as dust mask, non-slip safety shoes, helmet or ear protectors, depending on the type and application of the power tools, reduces the risk of injuries.

c) **Avoid accidental switching on of the power tool. Ensure that the power tool is switched off before connecting it to the mains power supply and/or connecting the battery and before picking up or carrying the tool.**
If you have your finger on the switch when carrying the power tool or you connect the tool to the power supply when it is switched on, this can lead to accidents.

d) **Remove the adjusting tools or wrenches before switching on the power tool.**
A tool or wrench in a rotating part of the tool can result in injuries.

e) **Avoid abnormal postures when working. Ensure you are standing firmly and maintain your balance at all times.**
This will enable you to control the power tool better in unexpected situations.

f) **Wear suitable clothing. Do not wear loose clothing or jewellery. Keep your hair, clothing and gloves away from moving parts.**
Loose clothing, jewellery and long hair can get caught in moving parts.

g) **If dust extraction and collection devices can be installed, ensure that these are connected and are used correctly.**
Use of a dust extraction system can reduce the hazards caused by dust.

h) **Don't be lulled into a false sense of safety and do not break the safety rules for power tools even if, after much use, you are familiar with the power tool.**
Careless action can cause severe injuries within fractions of a second.

2.4 Using and handling the power tool

a) **Do not overload the tool. Use the intended power tool for your work.**
You work better and safer within the given power range if you use the suitable power tool.

b) **Do not use a power tool whose switch is defective.**
A power tool which can no longer be switched on or off is dangerous and must be repaired.

c) **Remove the plug from the plug socket and/ or remove the battery before carrying out tool adjustments, changing accessories or placing the tool aside.**
This precautionary measure prevents unintentional starting of the power tool.

d) **Store power tools out of the reach of children when not in use. Do not allow people to use the tool unless they are familiar with it, or if they have not read this instruction manual.**
Power tools are dangerous if they are used by inexperienced people.

e) **Maintain power tools with care. Check whether moving parts are in proper working order and do not jam, whether parts are broken or damaged in such a way that they impair the function of the power tool. Have damaged parts repaired before using the tool.**
Many accidents are caused by poorly serviced and maintained power tools.

f) **Keep cutting tools sharp and clean at all times.**
Carefully maintained cutting tools with sharp cutting edges jam less easily and are easier to control.

g) **Use the power tool, accessories, insert tools, etc. in accordance with this instruction manual. Take into consideration the working conditions and the work to be carried out.**
Use of power tools for other than the intended applications can lead to dangerous situations.

h) **Keep the handles and gripping surfaces dry, clean and free from oil and grease.**
Slippery handles and gripping surfaces prevent safe operation and control of the power tool in unforeseen situations.

2.5 Service

a) **Have your power tool repaired by qualified personnel only and use original spare parts only.**
This will ensure that the safety of the power tool is maintained.

2.6 Machine-specific safety instructions

2.6.1 Operating personnel requirements

- **People below the age of 16 may not use the machine.**

2.6.2 Workplace safety

- **Do not use the power tool near flammable materials.**
  Sparks could ignite these materials.
- **Avoid causing situations where other people can stumble or trip.**
  Tripping over cables can cause serious injuries.
- **Avoid dust accumulation in the workplace.**
  Dusts can easily ignite.
- **Ensure adequate ventilation in closed rooms.**
  Risk due to dust and impaired vision.

2.6.3 Electrical safety

- **The BSM 2863 – 110 V power tool may only be operated with a perfectly functioning PRCD personal protection switch (see page 29).**
- **Before starting up the power tool you must ensure that a perfectly functioning protective earth (PE) conductor is available.**
- **Before each use, check the power tool, connection cable and plug for damage.**
  Damaged equipment is dangerous, and no longer safe to use.
- **Note the mains voltage! The power source voltage must match the details given on the rating plate of the power tool.**
- **If using the power tool with mobile generators, loss of power or atypical behaviour on switching on is possible.**
- **Do not use the power tool if the cable is damaged. Do not touch the damaged cable and disconnect the mains plug if the cable is damaged while you are working.**
  Damaged cables increase the risk of an electric shock.
- **Only use extension cables suitable for the machine's power consumption and which have a minimum core cross-section of 1.5 mm^2. If you use a cable drum, always completely unwind the cable.**
  The rolled up cable can heat up and start to burn.
- **Regularly clean the ventilation slots of your power tool by blowing it out. Never use liquids. Never insert screwdrivers or any other objects into the ventilation slits. Do not cover the ventilation slits.**
  The motor fan draws dust into the housing and a large accumulation of metal dust can cause electrical hazards.
- **External electromagnetic interference (e.g. mains voltage fluctuations, electrostatic discharges) can cause the power tool to switch off automatically.**
  In this case, switch off the power tool and then switch it back on again.

2.6.4 Safety of people

- **Wear personal protective equipment and, depending on the work situation, use:**

Full-face protection, eye protection or safety glasses/goggles, hard hat and special apron
Protect yourself against debris thrown up by wearing a hard hat, safety goggles or face protection and wear an apron, if necessary.

Hearing protection
The typical A-weighted sound pressure level of this power tool is over 85 dB (A) while working with the tool.
If you are exposed to loud noise for lengthy periods, there is a risk of hearing damage or even hearing loss.

Anti-vibration safety glove
At a release value A (8) for arm-hand vibrations of over 2.5 m/s2, the wearing of anti-vibration safety gloves is recommended.

Half-mask with filter
Fine dust can be produced when dry substances are added during mixing. The risk of silicosis is very high when mixing materials containing quartz, therefore a suitable half-mask with filter must be worn.
Asbestos-containing material may only be machined by specialists.

Non-slip safety footwear

- **Keep the mains power lead away from rotating insert tools.**
  If you lose control of the tool, the mains power lead can be cut or caught and your hand or arm can be pulled into the rotating insert tool.
- **Never put down the power tool until the insert tool has come to a complete standstill.**
  The rotating insert tool can come into contact with the surface on which the power tool is placed, which could cause you to lose control of the power tool.
- **Do not leave the power tool running while you are carrying it.**
  Your clothing can get caught by inadvertent contact with the rotating insert tool and the insert tool can drill into your body.
- **If the machine is switched on, do not direct insert tools towards your own or other people's bodies. Do not touch or take hold of the tools.**

2.6.5 Hazards when using and handling the power tool

- **The approved speed of the insert tool must be at least as high as the maximum speed given on the power tool.**
  Accessories which rotate faster than approved can break and fly off the tool.
- **Change insert tools carefully and only use the mounting tools provided, if they are in perfect condition. Disconnect the mains plug before changing the insert tool.**
  Use of the mounting tool provided prevents damage to the power tool and insert tool.
- **Do not expose power tools to extreme heat or cold.**
  Mechanical and electrical damage can occur during extreme heat and/or cold.
- **Allow the insert tools, tool holders and other parts cool in the immediate vicinity of the work area after use.**
  The equipment can be very hot after use. Do not touch or grip the parts. Risk of injury.
- **Additional signs or other, non BAIER-specific parts may not be screwed or riveted onto the motor, handle, gearbox or protective housing.**
  This could damage the power tool and cause malfunctions to occur.
- **Avoid unnecessary noise emissions.**
- **Note and follow the safety and work instructions for the accessories used.**
- **When switching on and while working with the power tool, hold onto it tightly at both handles and place your body and arms in a position in which they can absorb the kickback forces or reaction torque on starting up.**
  The person using the tool can control the kickback and reaction forces by taking suitable precautions.

2.6.6 Service / Maintenance / Repair

- **If the power tool is dropped or becomes wet, have it checked.**
  A possibly damaged power tool is dangerous and no longer safe to operate. Before using the power tool again, have it checked by our customer service or an authorised service centre of Maschinenfabrik OTTO BAIER GmbH.
- **Repair and maintenance work may only be carried out by an authorised workshop of Maschinenfabrik OTTO BAIER GmbH.**
  Otherwise, all liability and warranty claims against Maschinenfabrik OTTO BAIER GmbH expire.
- **Ensure that original BAIER spare parts and original BAIER accessories only are used when needed.**
  Original parts are available from authorised dealers. Use of non original parts can cause damage to the machine and an increased risk of accidents.
- **Regular servicing by Maschinenfabrik OTTO BAIER GmbH or a servicing and repair company authorised by us is specified.**
  Many accidents are caused by poorly serviced and maintained power tools.

2.6.7 Explanation of the pictograms on the high-speed mixer

The CE mark on a product means that the product conforms with all the applicable European regulations and has been subjected to the prescribed conformity assessment procedures.

Protection class II equipment
The machine is insulated in such a way that it has no exposed metal parts that could be live in the event of a fault. It does not have a protective earth conductor.

Protection class I equipment
The machine is insulated in such a way that it has no exposed metal parts that could be live in the event of a fault. An additional safeguard becomes active if the basic insulation fails.

Environmentally friendly disposal of waste equipment
Waste equipment contains valuable recyclable materials which should be reused or recycled. Batteries, lubricants and similar materials must not be allowed to get into the environment.
Therefore, please dispose of waste equipment through suitable collection systems.

Read the instruction manual
Before starting any work with or on the tool, this instruction manual, the safety instructions and the warnings must be read through carefully and observed.

3 Technical Characteristics

3.1 Technical specifications

High-speed mixer type	BSM 270	BSM 2842	BSM 288
Manufacturer	Maschinenfabrik OTTO BAIER GmbH		
ID No.	52514	47837	45104
Operating voltage (V/Hz)	~230/50/60		
Power consumption (watt)	800	1400	1800
Protection class	⧈/II	⧈/II	⧈/II
Speed in 1st gear (min^{-1})	150 – 550	190 – 470	200 – 500
Speed in 2nd gear (min^{-1})	–	–	–
Bit holder	G½"x20UNF	M14x2	M14x2
Adapter	M14x2	–	–
Weight (kg) [1]	3.1	5.6	5.1
Speed electronics	Yes	Yes	Yes
Sound measurement [2] K = 3 dB			
L_{pA} (sound pressure) dB (A)	89	91	98
L_{WA} (sound power) dB (A)	98	100	107
Vibration measurement: [3] K = 1.5 m/s^2			
Handle m/s^2	4.2	2.9	3.5

High-speed mixer type	BSM 2863	BSM 2863	BSM 2882
Manufacturer	Maschinenfabrik OTTO BAIER GmbH		
ID No.	9292	52316	8671
Operating voltage (V/Hz)	~110/50/60	~230/50/60	
Power consumption (watt)	1800	1400	1800
Protection class	⏚/I	⧈/II	⧈/II
Speed in 1st gear (min^{-1})	220	220	200 – 500
Speed in 2nd gear (min^{-1})	470	470	–
Bit holder	M14x2	M14x2	M14x2
Adapter	–	–	–
Weight (kg) [1]	5.6	5.5	5.9
Speed electronics	no	no	Yes
Sound measurement [2] K = 3 dB			
L_{pA} (sound pressure) dB (A)	91	91	91
L_{WA} (sound power) dB (A)	100	100	100
Vibration measurement: [3] K = 1.5 m/s^2			
Handle m/s^2	2.9	2.9	2.9

[1] Weight according to EPTA procedure 01/2003

[2] Measured values for noise determined according to EN 60745. **Wear hearing protection!**

[3] Total vibration values (vector sum in three directions) determined according to EN 60745.
The vibration emission values given in this instruction manual have been measured according to a method of measurement standardised in EN 60745 and can be used for comparison between power tools. They are also suitable for a preliminary estimate of the vibratory stresses.
The vibration emission values given represent the main applications of the power tool. If the power tool is used for other applications, with different insert tools or are insufficiently serviced, this can significantly increase the vibratory stresses over the whole work period. For a precise estimate of the vibration emission

values, the times during which the tool is switched off or is running but not actually in use should also be taken into account. This can reduce the vibration stresses over the whole work period significantly.

WARNING

Health risk due to vibrations.

➔ Additional safety measures should be taken to protect the user, e.g. wearing anti-vibration protective gloves, correct maintenance of power tools and insert tools, keeping hands warm and good organisation of work sequences.

3.2 Declaration of conformity

CE We herewith declare, with sole responsibility, that this product conforms to the following standards or normative documents:

EN 60745-1:2009/A11:2010

EN 60745-2-1:2010

EN 55014-1:2006 + A1:2009 + A2:2011

EN 55014-2:2015

EN 61000-3-2:2014

EN 61000-3-3:2013

in accordance with the provisions of the Directives

2006/42/EC; 2014/30/EU; 2011/65/EU

The head of development is authorised to write the technical documents.

These are available from:

Maschinenfabrik OTTO BAIER GmbH,
Heckenwiesen 26,
71679 Asperg
Germany

Thomas Schwab
Managing Director

Robert Pichl
Factory Manager

Asperg, 27.10.2017

3.3 Machine parts and controls

3.3.1 BSM 270

(See Figure 1)

1 Bit holder
2 Lock for ON / OFF switch
3 ON / OFF switch
4 Handle
5 Connection cable
6 Additional handle (can be mounted for left and right-handed persons)

3.3.2 BSM 288

(See Figure 4)

1 Bit holder
2 Adjusting handwheel for preselecting the speed
3 ON / OFF switch
4 Handle
5 Connection cable
6 Additional handle (can be mounted for left and right-handed persons)

3.3.3 BSM 2863 (110 V/230 V)

(See Figure 7)

1 Bit holder
2 Gear change knob (gear 1 and gear 2)
3 ON / OFF switch
4 Handle
5 Connection cable
6 Additional handle (can be mounted for left and right-handed persons)
7 PRCD personal protection switch PRCD (only BSM 2863 – 110 volt)

3.3.4 BSM 2842/BSM 2882

(See Figure 10)

1 Bit holder
2 D-shaped handle
3 Adjusting handwheel for preselecting the speed
4 Connection cable
5 Lock for ON / OFF switch
6 Handle
7 ON / OFF switch

3.4 Intended use

BAIER high-speed mixers are suitable for stirring paints, plasters, mortars, adhesives and similar materials. They may **not** be used to stir food, highly flammable or caustic substances.

4 Before Starting Work

To ensure safe working with the high-speed mixers, the following points must be observed before each use:

- Read through all safety instructions and warnings in this instruction manual.
- Wear protective clothing such as hard hat, face protection or safety goggles, safety gloves and if necessary an apron.
- The voltage on the rating plate must be identical with the mains voltage.
- Before using the machine, always check the connection cable and plug.

7 / 13 Test the personal protection switch (only BSM 2863 – 110 V)

DANGER

Risk of injury due to electric shock.

➔ The PRCD personal protection switch must be checked each time before the BSM 2863 – 110 V high-speed mixer is started up (see below). If the PRCD does not trip during the test, or if it switches off repeatedly when the BSM 2863 – 110 V high-speed mixer is switched on, the BSM 2863 – 110 V high-speed mixer together with the PRCD personal protection switch must be examined by a qualified electrician.

- 13 If the mains plug is plugged in and the BSM 2863 – 110 V high-speed mixer is switched off, press the −ON− button (RESET) (2). The red indicator light (1) must light up.
- 13 Press the −OFF− button (TEST) (3). The PRCD must switch off, i.e. the red indicator light (1) goes out.
- 13 Press the −ON− (RESET) button (2) again. It must now be possible to switch on the BSM 2863 – 110 V high-speed mixer.
- If the PRCD does not trip during the test, or if it switches off repeatedly when the BSM 2863 – 110 V high-speed mixer is switched on, the BSM 2863 – 110 V high-speed mixer together with the PRCD personal protection switch must be examined by a qualified electrician.
- **Operation of the BSM 2863 – 110 V high-speed mixer with a defective PRCD personal protection switch is not permitted – risk of fatal injuries.**

11 BSM 2842 / BSM 2882

Mount the D-shaped handle.

DANGER

Risk of injury due to electric shock.

➔ Disconnect the mains plug before carrying out any work (e.g. changing the stirrer) on the high-speed mixer.

DANGER

Risk of poisoning due to toxic gases.
Risk of burns and fire due to flammable gases.

➔ Do not process liquids or materials with unknown hazard potential.
➔ Observe the instructions for use issued by the manufacturer of the material to be stirred.
➔ When processing plastics, paints, varnishes and similar materials, do **not** work near flammable gases or materials.

- Place the container with the material to be stirred in a firm, stable position.
- Mount the additional handle (6):
  - ▶ 2 **BSM 270**
  - ▶ 5 **BSM 288**
  - ▶ 8 **BSM 2863 (110 V / 230 V)**
- Choose stirrers suitable for the material to be mixed.
- Mount the stirrer, screw the stirrer into the tool holder (1) up to the limit stop:
  - ▶ 1 **BSM 270**
    Use the adapter supplied for BSM 270.
  - ▶ 4 **BSM 288**
  - ▶ 7 **BSM 2863 (110 V / 230 V)**
  - ▶ 10 **BSM 2842 / BSM 2882**
- Switch on the machine at the ON / OFF switch and set the speed or gear; if empirical values are not available, start with the lowest speed or the 1st gear.

Setting the speed:

► **1**/**3** **BSM 270**

The speed can be adjusted continuously, depending on how far the ON / OFF switch (3) is pressed in. A light pressure on the ON / OFF switch produces a low speed. The speed increases with increasing pressure.

The pressed ON / OFF switch can be locked by pressing in the locking device (2).

► **4**/**6** **BSM 288**

The speed can be continuously adjusted using the adjusting handwheel (2) on the handle; at maximum speed the handwheel locks in position.

► **10**/**12** **BSM 2842 / BSM 2882**

The speed can be continuously adjusted using the adjusting handwheel (3) on the motor housing; at maximum speed the handwheel locks in position.

The pressed ON / OFF switch can be locked by pressing in the locking device (5).

Select the gear:

► **7**/**9** **BSM 2863 (110 V / 230 V)**

Set the speed (see technical specifications, page 27) at the gear change knob (2).

NOTE

Changing gear while the machine is running can cause damage to the drill.
Wait for the machine to completely stop.

5 Operation and Control

- **Switch on the PRCD switch; only for the BSM 2863 – 110 V high-speed mixer.**
- Immerse the stirrer in the material to be mixed.
- Use the ON / OFF switch to start the motor:
  - ► **1** **BSM 270**, switch ON / OFF Item (3)
  - ► **4** **BSM 288**, switch ON / OFF Item (3)
  - ► **7** **BSM 2863 (110 V / 230 V)**, ON / OFF switch Item (3)
  - ► **10** **BSM 2842 / BSM 2882**, ON / OFF switch Item (7)
- In case of low-viscosity media, immerse the stirrer completely and start.
  - ► Increase the speed if necessary.
- In case of high-viscosity media, immerse the stirrer by half and at an angle and start.
  - ► Select a low speed.
- After ending the mixing process, pull the stirrer out of the material to be mixed as the stirrer runs down.

6 Cleaning

DANGER

Risk of injury due to electric shock.

➔ Disconnect the mains plug before carrying out any work on the high-speed mixer.

The machine must be cleaned after each work session.

- Carefully clean the machine and blow out with compressed air.
- Ensure handles are dry and free from grease.

7 Maintenance

DANGER

Risk of injury due to electric shock.

➔ Disconnect the mains plug before carrying out any work on the high-speed mixer.

The high-speed mixer must be serviced at least once a year. Further, servicing will be necessary depending on the wear of the carbon brushes.
Only servicing and repair firms authorised by Maschinenfabrik OTTO BAIER GmbH may carry out maintenance of the machine. Also ensure that original BAIER spare parts and original BAIER accessories only are used.

8 Disposal

Recycle the machine and its packaging in an environmentally friendly way in accordance with the provisions applicable in your country.

9 Warranty

The power tools placed on the market and distributed by Maschinenfabrik OTTO BAIER GmbH take into account the regulations of the laws concerning engineering tools and equipment to protect against risks to health and safety.
We guarantee the perfect quality of our products and accept the costs of subsequent repairs by replacing the damaged parts or replacement with a new tool in case of design, material and/or manufacturing errors within the warranty period. The warranty period for commercial use is 12 months.

The following are prerequisite for a warranty claim due to design, material and/or manufacturing errors:

8. **Proof of purchase and compliance with the instruction manual**

   A mechanically produced original copy of a purchase voucher must always be submitted in order to make a warranty claim. It must contain the complete address, date of purchase and type designation of the product.

   The instruction manual for the respective machine and the safety instructions must have been complied with.

   Damage due to faulty operation cannot be recognised as a warranty claim.

9. **Correct deployment of the machine**

   Maschinenfabrik OTTO BAIER GmbH's products are developed and produced for specific purposes.

   A warranty claim cannot be acknowledged in the event of failure to comply with the intended use in accordance with the instruction manual, misuse or use for another purpose or use of unsuitable accessories. The warranty does not apply if the machine is deployed in continuous and piecework operation or for rental and hire purposes.

10. **Compliance with servicing intervals**

    Regular servicing by us or a servicing and repair firm authorised by us is prerequisite for warranty claims. Servicing is specified for when the carbon brushes are worn, however at least once a year.

    The machine must be cleaned in accordance with the provisions of the instruction manual. All warranty entitlements expire in case of intervention/tampering with the machine by third parties (opening the machine).

    Servicing and cleaning work are not generally covered by the warranty.

11. **Use of original BAIER spare parts**

    Ensure that original BAIER spare parts and BAIER accessories only are used. They are available from authorised dealers. The type and quantity of grease are to be used according to the valid grease list. Use of non-original parts can cause consequential damage to the machine and an increased risk of accidents. Dismantled, partly dismantled machines and machines repaired with third party spare parts are excluded from the warranty.

12. **Wearing parts**

    Certain components are subject to use-induced wear or normal wear and tear caused by use of the respective power tool. These components include, among other things, carbon brushes, ball bearings, switches, power cords, seals, shaft sealing rings. Wearing parts are not covered by the warranty.

Maschinenfabrik OTTO BAIER GmbH
Heckenwiesen 26, 71679 Asperg, Deutschland

Tel. +49 (0) 7141 30 32-0 Fax +49 (0) 7141 30 32-43
info@baier-tools.com www.baier-tools.com

BAIER S.A.R.L.
19, rue Nicéphore Niépce
F-14120 Mondeville

info@baier.fr
www.baier.fr

OTTO BAIER Italiana S.r.l.
Via della Liberazione 21
I-20098 San Giuliano Milanese (MI)

Tel. 02 – 98 28 09 53
Fax 02 – 98 28 10 37

otto@ottobaier.it
www.ottobaier.it

BAIER Scandinavia Aps
Hammerbakken 12 – 14
DK-3460 Birkerød

Tlf. 45 94 22 00
Fax 45 94 22 02

baier@baier.dk
www.baier.dk

V01/2017-11